

Legende

Art der baulichen Nutzung

- Gewerbliche Bauflächen
- Sondergebiet "Photovoltaik"

Flächen für den überörtlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrszüge

- Bahnanlagen

Verkehrsflächen

- Straßenverkehrsflächen

Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung sowie für Ablagerungen

- Abwasser

Hauptversorgungs- und Hauptabwasserleitungen

- Elektrizitätsleitung, oberirdisch

Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelung des Wasserabflusses

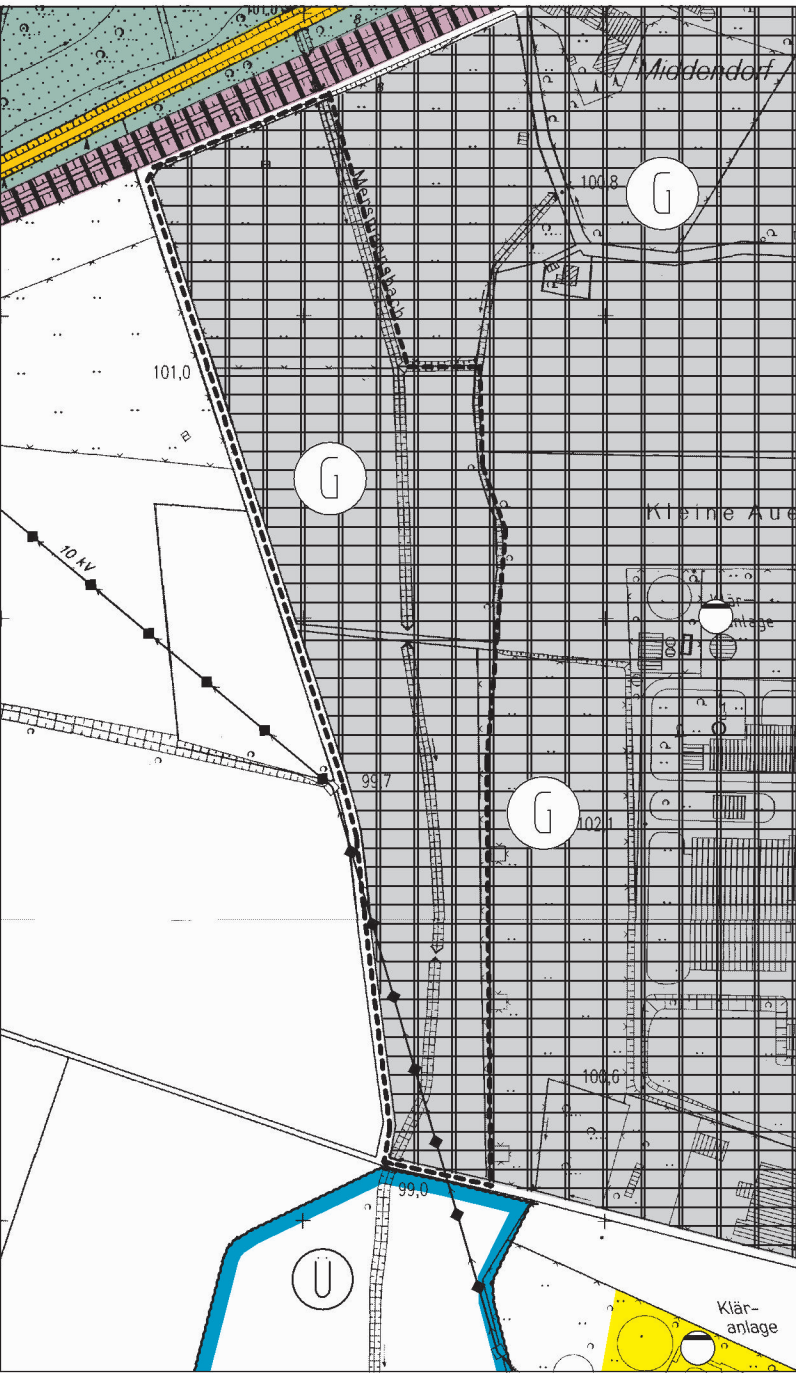
- Überschwemmungsgebiet

Flächen für die Landwirtschaft und Wald

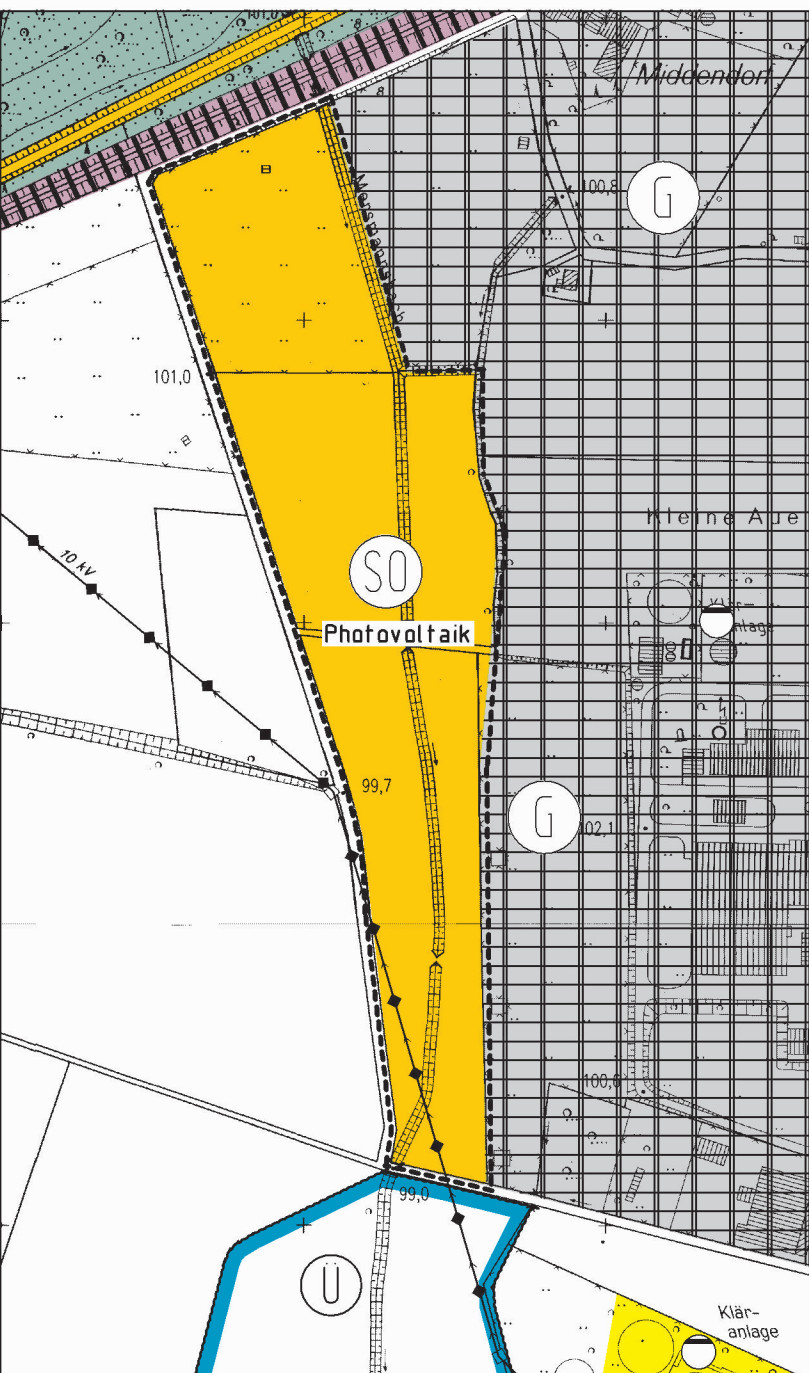
- Flächen für die Landwirtschaft
- Flächen für die Wald

Sonstige Planzeichen

- Abgrenzung des Geltungsbereiches der 36. Änderung



Maßstab 1:5000



Hinweise

Bei Bodeneingriffen können Bodendenkmäler (kulturgeschichtliche Bodenfunde, d.h. Mauerwerk, Einzelfunde aber auch Veränderungen und Verfärbungen der natürlichen Bodenbeschaffenheit) entdeckt werden. Die Entdeckung von Bodendenkmälern ist der Stadt und dem Landschaftsverband Westfalen Lippe, Westfälisches Museum für Archäologie/ Amt für Bodendenkmalpflege, Münster (Tel. 0251/2105-252) unverzüglich anzuzeigen (§§ 15 und 16 Denkmalschutzgesetz). Bodeneingreifende Bauarbeiten sollten mit gebotener Vorsicht erfolgen, da ein Kampfmittelvorkommen nicht völlig ausgeschlossen werden kann. Sofern der Verdacht auf Kampfmittel aufkommt, ist die Arbeit sofort einzustellen und der staatliche Kampfmittelräumdienst zu verständigen.

Rechtsgrundlagen

§§ 7 und 41 der Gemeindeverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666/SGV NRW 2023) - in der zur Zeit geltenden Fassung -
Baugesetzbuch (BauGB) in der Neufassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414) - in der zur Zeit geltenden Fassung -
Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung-BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S.132/BGBl. III 213-1-2) - in der zur Zeit geltenden Fassung -
Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990 -PlanzV 90) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I 1991 S. 58)

Auszug aus dem Flächennutzungsplan der Stadt Billerbeck in der Fassung der Neubekanntmachung im Zuge der 32. Änderung des Flächennutzungsplanes vom 2. Dezember 2005

36. Änderung des Flächennutzungsplanes
- Sondergebiet Photovoltaik -

Umwandlung einer Gewerblichen Baufläche in Sondergebiet mit der Zweckbestimmung „Photovoltaik“

Aufstellungsverfahren

Die frühzeitige Unterrichtung der Bürger über die Planung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB erfolgte am 13. Januar 2010 nach Aushang vom 29. Dezember 2009 bis 13. Januar 2010 (einschließlich).

Billerbeck, 14. Januar 2010

Die Bürgermeisterin

Dirks _____

Hinweis: Amtsblatt der Stadt Billerbeck vom 22. Dezember 2009

Der Rat der Stadt Billerbeck hat in seiner Sitzung am 18. Februar 2010 gemäß § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen, die 36. Änderung des Flächennutzungsplanes durchzuführen.

Billerbeck, 24. Februar 2010

Bürgermeisterin Schriftführerin

Dirks Freickmann

Hinweis: Amtsblatt der Stadt Billerbeck vom 23. Februar 2010

Die Abstimmung mit den benachbarten Gemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB erfolgte mit Anschreiben vom 18. Dezember 2009.

Billerbeck, 21. Dezember 2009

Bürgermeisterin

Dirks _____

Hinweis: Amtsblatt der Stadt Billerbeck vom 23. Februar 2010

Die 36. Änderung des Flächennutzungsplanes – mit Begründung und Umweltbericht – hat gemäß § 3 Abs. 2 BauGB auf Beschluss des Rates der Stadt Billerbeck vom 18. Februar 2010 auf die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegen und zwar vom 3. März 2010 bis zum 7. April 2010 (einschließlich).

Billerbeck, 8. April 2010

Bürgermeisterin

Dirks _____

Hinweis: Amtsblatt der Stadt Billerbeck vom 23. Februar 2010

Die 36. Änderung des Flächennutzungsplanes ist nach Prüfung der Anregungen vom Rat der Stadt Billerbeck in seiner Sitzung am 20. Mai 2010 beschlossen worden.

Billerbeck, 21. Mai 2010

Die Bürgermeisterin Schriftführerin

Dirks Freickmann

Gemäß § 6 BauGB ist die 36. Änderung des Flächennutzungsplanes von der höheren Verwaltungsbehörde genehmigt worden.
Verfügung der Bezirksregierung Münster vom 5. Mai 2011
AZ.: 35.02.01.01-COE-04/11

Münster, 5. Mai 2011

Bezirksregierung Münster _____

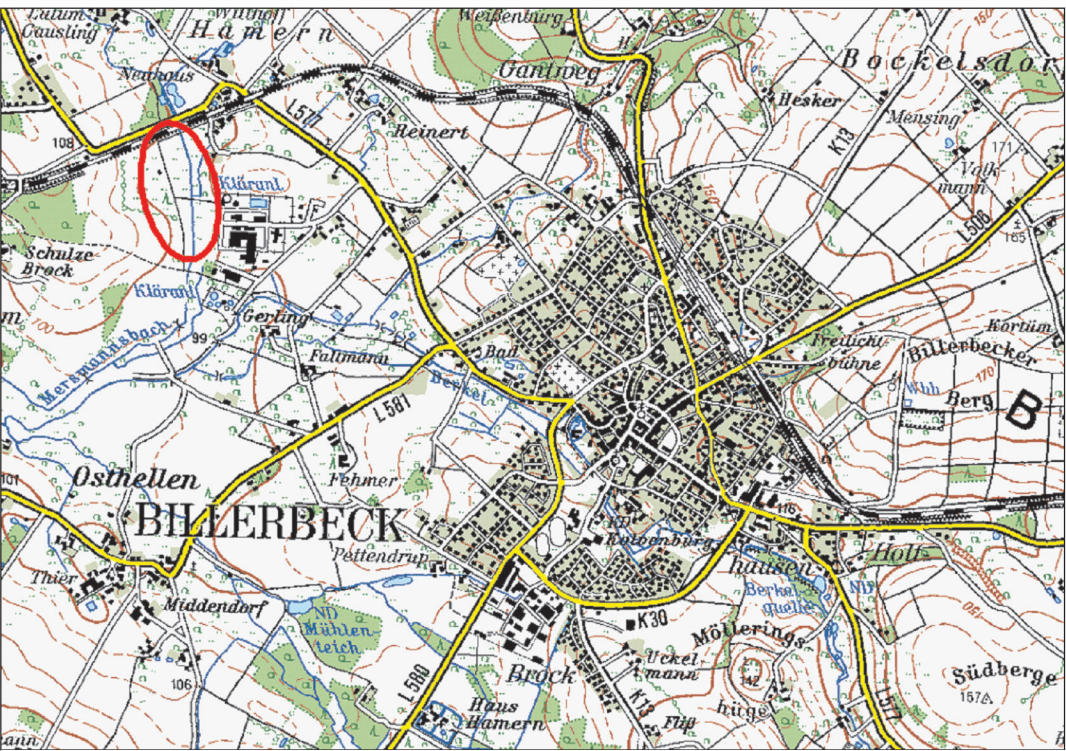
Die Erteilung der Genehmigung ist gem. § 6 Abs. 5 BauGB am 22. Juli 2011 ortsüblich bekannt gemacht worden. Die 36. Änderung des Flächennutzungsplanes ist mit der Bekanntmachung rechtskräftig geworden.

Billerbeck, 28. Juli 2011

Bürgermeisterin

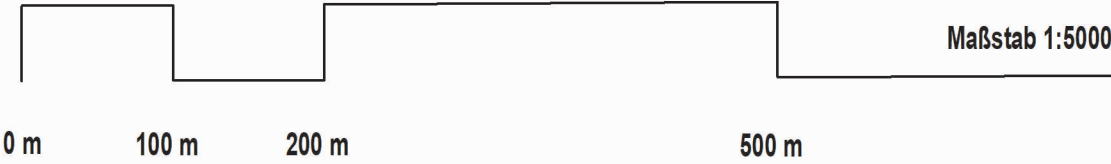
Dirks _____

Hinweis: Amtsblatt der Stadt Billerbeck vom 22. Juli 2011



Stadt Billerbeck

36. Änderung des
Flächennutzungsplanes
- Sondergebiet Photovoltaik -



Aufgestellt:
Stadtverwaltung Billerbeck
Fachbereich Planen und Bauen
Billerbeck, im Dezember 2009



Rechtskräftig geworden mit Bekanntmachung vom 22. Juli 2011